

Bald heisst es wieder: «Stunde der Wintervögel»

In der kalten Jahreszeit sind Vögel wahre Farbtupfer und dank des Laubfalls gut zu entdecken. Vom 8. bis 10. Januar 2021 schauen wir an der 2. «Stunde der Wintervögel» genau hin: BirdLife Luzern ruft wieder zur winterlichen Volkszählung der befiederten Gäste in Gärten und Parks auf.

In der Zentralschweiz haben wir 2020 ein Langzeitprojekt begonnen: die «Stunde der Wintervögel». Zum ersten Mal führte BirdLife Luzern eine winterliche Volkszählung der Vögel in Dorf und Stadt durch. An drei Tagen vom 10. bis 12. Januar zählten über 370 Vogelinteressierte während einer Stunde 7603 befiederte Gäste. Haussperling, Kohlmeise und Buchfink waren am häufigsten. Mit durchschnittlich 32 Vögeln pro Garten konnte eine grosse Zahl Vögel beobachtet werden. Insgesamt wurden beeindruckende 75 verschiedene Vogelarten aufgespürt. Das Projekt fand weit über die Zentralschweiz hinaus Anklang: In 109 Schweizer Gemeinden zählten Vogelinteressierte Vögel und meldeten diese an BirdLife Luzern. Die Ergebnisse 2020 sind im Detail hier verfügbar: birdlife-luzern.ch/sdw-ergebnisse. Sie zeigen, dass vielfältige Grünräume in Siedlungen mit beerentragenden Sträuchern für Vögel während der kalten Jahreszeit sehr wichtig sind.

Zweite Ausgabe: 8.–10. Januar

Nun folgt vom 8. bis 10. Januar 2021 die Zweitausstragung. Wiederum steht dabei die Freude an Naturbeobachtungen im Vordergrund! Wer hüpfert im Garten? Amsel, Rotkehlchen, Hausspatzen, Buntspecht oder sogar ein Bergfink? Und wie viele davon zählen Sie in einer Stunde? 2020 war ein eher milder Winter. Ob das auch die-



Stefan Wassmer

Bei der Erstausstragung der «Stunde der Wintervögel» 2020 wurden nur 38 Bergfinken entdeckt. Ob es vom 8. bis 10. Januar 2021 mehr sein werden?

ses Mal wieder der Fall ist? Je mehr Naturbegeisterte mitmachen und ihre Entdeckungen melden, desto wertvoller und spannender werden die Ergebnisse!

Mitmachen ist einfach

Beobachten Sie die Vögel im Garten, auf dem Balkon oder im Park, z.B. rund um eine Futterstelle. Dieser Anlass bietet sich an, Kinder, Grosskinder oder Patenkinder für die Natur zu begeistern. Notieren Sie sich während einer Stunde von jeder Vogelart die höchste Anzahl, die Sie in diesem Zeitraum gleichzeitig sehen. Damit vermeiden Sie Doppelzählungen.

Melden Sie Ihre Beobachtungen unter birdlife-luzern.ch/sdw. Dort wird auch die Rangliste der häufigsten Wintervögel abrufbar sein.

Wiederum gibt es tolle Preise zu gewinnen: Unter den Teilnehmenden verlosen wir drei Nistkästen nach Wahl, drei Bestimmungsbücher «Vogels Vogelbuch» und fünf Familien-Eintritte ins Natur-Museum Luzern.

Machen auch Sie mit: Mit Ihrem Zählergebnis helfen Sie, mehr über die Situation der heimischen Wintervögel zu erfahren! Flyer und weitere Infos finden Sie unter birdlife-luzern.ch/sdw.

Peter Knaus

1. So einfach geht's!

Von 8. bis 10. Januar 2021:
Eine Stunde lang die Vogelarten zählen!
Im Garten, am Fenster, auf dem Balkon oder im Park

Zeitpunkt und Ort frei wählen!
Zeitspanne: eine Stunde am selben Ort

Pro Art die jeweils gleichzeitig gesichtete
Höchstanzahl melden
(z.B. max. 4 Amseln, 2 Blaumeisen ... gleichzeitig gesehen)

12.00–13.00 Uhr (Beispiel)



12.15 Uhr
2 Amseln



12.45 Uhr
4 Amseln



13.00 Uhr
1 Amsel

Korrektes Ergebnis:
gleichzeitig 4 Amseln

(Nur die jeweils gleichzeitig gesichtete
Höchstanzahl melden!)

2. Online melden

Bitte melden Sie Ihre Beobachtungen online:

www.birdlife-luzern.ch/sdw

Fragen:

Rufen Sie uns an: 078 837 32 93
Schreiben Sie uns eine E-Mail: info@birdlife-luzern.ch